

Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kitajahr



Ein Programm zur Förderung schulischer
Basisfähigkeiten

von Julia Bauschke, Sabine Dudek, Sabine Hanstein, Maike Hülsmann und
Jessica Schmidt

Konzept

Das Jahr vor der Einschulung ist in vielerlei Hinsicht eine besondere Zeit für die Kinder. Viele Kinder sehnen es bereits herbei, endlich ein „Vorschulkind“ zu sein und damit zu den Großen der Kindertageseinrichtung zu gehören. Sie blicken zunehmend in die Zukunft, setzen sich mit dem Wechsel in die Grundschule auseinander, orientieren sich an älteren Kindern und beginnen sich bewusst zu vergleichen. Es ist auch ein Zeitraum, in dem spezielle Fähigkeiten, die jedes Kind für einen guten Start ins Schulleben benötigt, nochmals verstärkt in den Blick geraten und unterstützt werden sollen. Die pädagogische Arbeit bekommt im letzten Kindergartenjahr mit den Kindern neue Schwerpunkte und zielt auf einen gelungenen Übergang vom Kindergartenalter ins Schulalter.

Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kitajahr ist ein Programm zur Förderung von schulischen Basiskompetenzen im Rahmen einer gezielten Entwicklungsunterstützung im Kindergarten und richtet sich an Kinder im letzten Kindergartenjahr. Die Rahmenhandlung einer großen Piraten-Abenteuerreise gibt den Kindern eine vielfältige Spiel- und Phantasiewelt vor, in der neue Kompetenzen erfahrbar werden können, welche die Kinder als sinnvoll und handlungsorientiert erleben. Fähigkeiten sollen nicht isoliert „geübt“ oder „trainiert“, sondern als Lernanreiz dargeboten werden, der in einem deutlich nachvollziehbaren und kindgemäßen Sinnzusammenhang steht. So können über Schatzsuchen, Abenteuer und Rätselaufgaben grundlegende Kompetenzen spielerisch erweitert und vertieft werden.

Inhalte des Programms

Neben speziellen schulischen Basisfähigkeiten (phonologische Bewusstheit und mathematische Grundfähigkeiten), kognitiven Fähigkeiten (z. B. Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit) sowie sprachlichen Kompetenzen (z. B. Wortschatz, Satzbau, Lautbildung) nimmt das Programm insbesondere sensomotorische Basisfähigkeiten in den Blick. Eine solide sensomotorische Basis äußert sich in grundlegenden Fähigkeiten wie bspw. Gleichgewicht, Körperspannung, Koordination und Feinsteuerung (Grafomotorik). Eine gute visuelle, auditive, taktil-propriozeptive sowie vestibuläre Wahrnehmung ist die Grundlage für eine sichere Körper- und Raumwahrnehmung. Diese wiederum ist Voraussetzung für die Orientierung im gehörten wie gedruckten Wort (Lautanalyse und Lautsynthese) und somit fürs Lesen-

und Schreibenlernen wie auch für ein Bewegen in (imaginativen) mathematischen Räumen.

Aufbau des Programms

Das Programm besteht aus insgesamt 32 Fördereinheiten, die in 8 aufeinander aufbauende (Entwicklungs-) Themen mit jeweils 4 Einheiten aufgeteilt sind. Die einzelnen Förderstunden finden 1 × wöchentlich statt und dauern 60 Minuten. Die 8 Entwicklungsthemen werden auf der Ebene der Piraten-Imagination symbolisiert durch 8 „Inseln“, welche von den Kindern bereist werden. Die innere Struktur der einzelnen Stunden ist durch einen gleichbleibenden, rituellen Ablauf gekennzeichnet: Die Piraten treffen sich auf dem „Schiff“, begrüßen sich mit einem Piratenrap und besprechen den bevorstehenden Tag (= die Stunde) anhand des Bildes einer Schatzkarte. Nach einem Aufwärmspiel folgt die Handlungsphase mit themenbezogenen Aktionen passend zum Entwicklungsthema bzw. dem Schwerpunkt der jeweiligen Insel. Den Abschluss jeder Stunde bilden eine Entspannungssequenz, eine kurze Reflexion über die Stunde (bzw. den Tag auf der Insel) sowie der Piratenrap. Das Projekt wird mit einem Piratenfest abgeschlossen.

Parallel zum Projekt bekommen die Eltern 4 Themenbriefe ausgehändigt, welche die aktuellen Entwicklungsthemen der „Inseln“ aufgreifen. Nach einem kurzen theoretischen Input gibt es im unteren Teil eine Ideensammlung zur Unterstützung der Entwicklungsthemen im häuslichen Bereich.

Zusammenfassung:

<p>Aufbau: insgesamt 32 Fördereinheiten aufgeteilt in 8 aufeinander aufbauende Themen mit jeweils 4 Einheiten</p> <p>Frequenz: 60 Minuten/Woche Förderung,</p>	<p>Handlungsleitende Imagination: Die Kinder reisen als Piraten von Insel zu Insel und erleben verschiedene Abenteuer.</p> <p>Ziele: Kindgemäße Förderung von schulischen Basisfähigkeiten Beobachtung von Fähigkeiten und evtl. Unterstützungsbedarf</p>
---	--

Inhalte der Förderung, Bausteine/Ziele:

• Motorische Fähigkeiten

vielfältige koordinative Bewegungen fördern, Lateralität (Seitigkeit) sichern, Gleichgewicht stärken, An- und Entspannung erfahrbar machen, Feinsteuierung des Körpers und Grafomotorik stärken, Kraft und Ausdauer ausbauen

• Wahrnehmung

visuelle Wahrnehmung und auditive Wahrnehmung ausbauen, Raum- und Zeitwahrnehmung stärken, vielfältige Körperwahrnehmungen ermöglichen

• Sozialverhalten

Ziele: miteinander etwas tun, sich in einer Gruppe zurechtfinden, Regeln des Zusammenseins erstellen, sich durchsetzen lernen

• Lernkompetenzen

Merkfähigkeit und Gedächtnis ausbauen, Konzentration fördern, Handlungsplanung erfahren, sich selbst kontrollieren und strukturieren lernen, sich selber Ziele setzen können

- **Elementares sprachliches Wissen und fachliche Kompetenzen**

phonologische Bewusstheit und Lautdiskriminierung fördern,
Sprachrhythmusgefühl und Sprecheinheiten (Silben) erfahren, den Wortschatz
erweitern, Mengen- und Zahlenbegriff fördern, mathematische Räume erobern

- **Motivation**

Lerninteresse und aktive Lernfreude erfahren, Mut Neues anzugehen und die
Kraft entwickeln, sich von Altem zu lösen, sich verändern wollen und können,
eigene Erfolge sehen können.

Quelle: Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kitajahr, Verlag modernes lernen